

# JESS JOCHIMSEN

**Kabarettist. Autor. Fotograf.**

## Vita ausführlich und tabellarisch

- 1970 Geburt in München
- 1977 Einschulung
- 1990 Ausschulung mit Abitur, Zivildienst, musikalische Gehversuche in den Bands „Usage Externe“, „Hobson’s Joyce“ und „Karma Cowboys“ (1985-90)
- 1991 Studium der Germanistik, Politologie und Philosophie in Freiburg (bis 1997)
- 1992 1. Bühnenprogramm „Gerüchte aus guter Küche“, musikalische Gehversuche in der Band „If Ya Sire“
- 1994 2. Bühnenprogramm „Empfängnislose Befleckung“, Beginn der Zusammenarbeit mit Urs Wiegering (Künstleragentur UrsArt)
- 1996 3. Bühnenprogramm „Die Entkernung des Pudels“, Beginn der Zusammenarbeit mit Regisseur Peter W. Hermanns, Kleinkunstpreis Badenwürttemberg (Förderpreis Chanson), Schauspiel-Produktion „Bad Men“ (Autor: Hans König, Regie: Christian Bronder - Rolle des Herrn Schmierkolben) im Vorderhaus in Freiburg
- 1997 Passauer Scharfrichterbeil, Kabarettreihe „Schauinsland“ (mit Frank Sauer im Vorderhaus, bis 1998), Staatsexamen
- 1998 Beginn der Tätigkeit als Kolumnist (Der Sonntag), Mitglied der „Freiburger Stunksitzung“, Deutscher Kabarettpreis (Programmpreis), erster TV-Auftritt als Gast bei RTL-Samstag-Nacht
- 1999 4. Bühnenprogramm „Friss, Vögel oder Stirb!“, Prix Pantheon, Lesereihe „SWAMP-Poetry“ (bis 2006), Gast im ARD-Scheibenwischer: „Der Generationenvertrag“ mit Dieter Hildebrandt und Bruno Jonas
- 2000 Buch „Das Dosenmilch-Trauma“, tz-Rose des Jahres, Kolumnist bei der Frankfurter Rundschau (bis 2007), Gastgeber der Hörfunksendung „Die Vorleser“ im WDR (bis 2008), Geburt des Sohnes
- 2001 5. Bühnenprogramm „Das Dosenmilch-Trauma“
- 2002 Buch „Flaschendrehen“, Beginn der Zusammenarbeit mit Sascha Bendiks, wöchentlicher U-Punkt auf WDR2 (bis 2004 und 2006/2007), Kolumnist für das „Heimspiel“ des SC Freiburg (bis 2004), Aufnahme in die Fernseh-WG „Zimmer Frei“ im WDR
- 2003 6. Bühnenprogramm „Flaschendrehen“ (mit Sascha Bendiks), Tour mit Nena („Nena & Friends“), Gastgeber der „ZMF-Lesenächte“ (bis 2007)
- 2004 TV-Sitcom „Männer allein zuhaus“ im WDR (mit Rainer Pause, Tunc Deniser, Johannes Scherer - 9 Folgen bis 2005), Weihnachtsprogramm „4 Kerzen für 1 Halleluja“ (mit Unsere Lieblinge - ab 2006 auch mit Sascha Bendiks oder solo)
- 2005 Buch „Bellboy“
- 2006 7. Bühnenprogramm „Das wird jetzt ein bißchen weh tun“ (mit Sascha Bendiks), Gastgeber der Hörfunksendung „Poeten-Nächte“ im SWR (bis auf weiteres dreimal im Jahr auf Schloß Kapfenburg in Lauchheim), Illustration des Buches „Das grüne Herz Deutschlands“ von Rainald Grebe
- 2007 Buch „DanebenLEBEN“, Kasseler Literaturpreis für grotesken Humor“ (Förderpreis), TV-Produktion „Sag es mit Pantoffeln“ (WDR, mit Lioba Albus, Norbert Alich, Carolin Kebekus - Rolle des Tobias), Ausstellung „DanebenLEBEN I“ im Jos Fritz Café / Freiburg
- 2008 8. Bühnenprogramm „Durst ist schlimmer als Heimweh“, Kolumnist bei Spielen & Lernen (bis auf weiteres), Ausstellung „DanebenLEBEN II“ im Kunsthof Neuhaus / Altusried
- 2009 Ausgedehnte Schweiz-Tour, Zusammenarbeit mit Andreas Thiel, Bühnenproduktion „Night on Earth - Die 6. Stadt“ (mit Alexander Paeffgen), Ausstellung „DanebenLEBEN III“ im Café Ringelnatz / München
- 2012 20jähriges Bühnenjubiläum